Korps Aargau Süd

Rundbrief

Ausgabe Juni - August 2018

«Gott allein gibt mir Kraft zum Kämpfen und ebnet mir meinen Weg.» *Psalm 18,33*

Leittext

«Kommt unter diesen einen Baum.»

In unserem Garten steht eine grosse und wunderschöne Linde. Es erstaunte mich dieses Jahr, wie schnell die Blätter hervorspriessen im Frühling. Irgendwo in der Nähe muss auch ein Ahornbaum stehen. Denn überall wachsen kleine Ahornbäume in unserem Garten. Versäumt man es die Ahornsämlinge rechtzeitig zu entfernen und haben sie erst einmal richtig Fuß gefasst, wird das echt zu einem Problem. Manchmal sind die großen Wurzeln zwischen den Steinplatten und einer anderen Pflanze fast nicht mehr so ohne weiteres heraus zu bekommen. Rückschnitt hält sie nur im Zaum und löst das Problem nicht, denn die Ahornstümpfe schlagen immer wieder neu aus. Es ist schon erstaunlich, was für starke und tiefe Wurzeln innerhalb kurzer Zeit diese kleinen Ahornbäume bilden. Manchmal schaffe ich es sie von blossen Händen auszureissen und manchmal muss ich sie ausgraben. Dies ist sehr ratsam, denn diese Pflanze wächst enorm schnell!

An dem Fluss aber, an seinem Ufer, werden auf diesen und auf jener Seite allerlei Bäume wachsen, von denen man isst, deren Blätter nicht welken und deren Früchte nicht ausgehen werden. Monat für Monat werden sie frische Früchte tragen, denn sein Wasser fliesst aus dem Heiligtum hervor; und ihre Früchte werden als Speise dienen und ihre Blätter als Heilmittel. Hesekiel 47, 12

Kürzlich trafen wir uns in Luzern mit den Heilsarmee-Offizieren aus der Region um miteinander auszutauschen und zu beten. An diesem Nachmittag hatte ein Freund von uns einen Eindruck, der mich sehr angesprochen hat.
Er sah einen grossen, grünen und prächtigen Baum vor sich. Um den Baum herum sah er Menschen, die kleine Bäume pflanzten oder pflegten. Alle waren so sehr mit ihrem eigenen Baum beschäftigt, dass sie den grossen, schönen Baum fast gar nicht mehr bemerkten.

Als Korps haben wir eine wunderschöne Vision, die mit einem Baum am Ufer eines Baches dargestellt wird. Dieser Baum ist im Boden mit seinen Wurzeln fest verankert und nährt sich von frischem Wasser. (Er ist auch ein Sinnbild für Jesus Christus, der alles zusammenhält).

Als Gemeinde sind wir ein Baum, der aus der Gegenwart Gottes lebt. Wir wollen Menschen einladen, damit auch sie unter diesem Baum Schutz, Nahrung und Heilung erfahren können.
Oft sind wir aber versucht, selber einen kleinen Baum zu pflanzen. Diesem schenken wir dann unsere Aufmerksamkeit. Bei mir sind das manchmal Dinge, die mich ablenken wollen und mich von diesem starken und fruchtbaren Baum entfernen wollen. Zum Beispiel Sorgen, die wuchern und zu einem „Sorgen-Baum“ heranwachsen. Je mehr ich diesen Baum pflege, umso grösser wird er. Oder einen „Zeitfresser-Baum“, dessen Pflege mich so sehr fordert, dass ich kaum noch Zeit habe, mich unter einen grossen starken Baum zu setzen um Gemeinschaft mit meinem Herrn zu haben – oder meiner Familie.

Ich denke jedes von uns, weiss was für „Bäume“ wir immer wieder pflanzen, die uns vom wirklich **WICHTIGEN** abhalten und ablenken wollen. Reissen wir sie im Namen Jesus aus und kommen wir unter diesen einen starken Baum, der immer Früchte trägt. Denn GOTT sorgt sich um sein Wachstum.

Auch als Korpsfamilie wollen wir uns freuen an diesem fruchtbaren Baum und an der Gemeinschaft. Wollen für einander da sein. Und bereit sein andere Menschen einzuladen, um unter diesem Baum Schutz, Nahrung und Gottes Heilung zu erleben. Gott möge uns dabei helfen!

In diesem Sinne wünschen wir euch allen einen schönen Sommer.

Eure Käthi und Peter

Topthemen:

Preteens Abschlussfest

Es sind **ALLE** ganz herzlich eingeladen mit den Preteens zusammen dieses Fest zu feiern. **Seite 4**

Start Soldatenkurs

Die Heilsarmee Schweiz bietet einen neuen Soldatenkurs an.
Nach den Sommerferien werden wir für alle Interessierten damit starten. **Seite 4**

Challenge-Interview

In jedem Rundbrief bringen wir ab jetzt ein Challenge-Interview damit wir uns gegenseitig besser kennenlernen. Der Start macht Peter Hauri. **Seite 5**

Homecamp 2018

Im August vom 26.08. bis 01.09. findet wieder das Homecamp statt. Das Pfadiheim ist bereits seit dem letzten Jahr reserviert. Bis dahin heisst es: Agenda schnappen und das Datum fett eintragen. **Seite 7.**

Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles	Seite 4
Korpsfamilie	Seite 5
Aus den Gruppen	Seite 6
Teens und Jugend	Seite 7-9
Rückblick	Seite 12-14
Ausblick	Seite 15

Aktuelles

Anmeldung Toskana

Achtung: Letzte Anmeldemöglichkeit für unsere Toskana-Ferien!

Bis jetzt haben sich gut 80 Personen dazu entschlossen, mit uns nach Italien zu reisen. Das freut uns natürlich. Bei einigen liegt aber erst eine mündliche Anmeldung vor. Andere scheinen noch unentschlossen. **Bitte sendet uns den Talon bis spätestens 3. Juni zu! Vielen Dank!**

Damit die Residenz noch die Möglichkeit hat, allfällige leere Appartements weiter zu vermieten.

Preteens Abschlussfest 02.06.

Am 2. Juni 2018 findet in Seon im BBZ das Abschlussfest des Preteens Kurses statt. Wir wollen mit den Preteens, deren Eltern und Familien, mit allen Referenten auf das vergangene Jahr zurückblcken und uns freuen an allem was wir erlebt und gelernt haben. Wir starten um 15:00 Uhr mit einer kleinen Feier. Um 17:00 Uhr gibt es dann eine Grillerei (Fleisch bitte selber mitbringen). Für die Getränke und die Beilagen sind wir besorgt.

Es sind **ALLE** ganz herzlich eingeladen mit den Preteens zusammen dieses Fest zu feiern.

Eine Anmeldung würde uns helfen bei der Organisation.

Mitgliederaufnahme

Am 24. Juni 2018 finden wieder Mitgliederaufnahmen statt. Wer sich gerne so ganz offiziell in die Familie der Heilsarmee Aargau Süd aufnehmen lassen möchte, kann mit Käthi oder Peter Hauri Kontakt aufnehmen.

Korps-Tag 26.08.

Am 26. August findet der Korpstag statt. Die Waldhütte in Birrwil ist reserviert. Die Vorbereitungen sind am Laufen und ihr dürft euch auf ein interessantes und fröhliches Waldfest freuen. Wir starten mit einem Gottesdienst und freuen uns auf einen Tag mit schöner Gemeinschaft und guter Verpflegung. Was die Spiele am Nachmittag angeht, möchten wir dieses Jahr neue Wege gehen und diese mit euch zusammen generationenübergreifend gestalten, so dass verschiedene Korpsfamilienmitglieder Leitungsaufgaben wahrnehmen und ihre Talente einsetzen können. Wir kommen bald auf euch zu!

Start Soldatenkurs nach den Sommerferien

Die Heilsarmee Schweiz bietet einen neuen Soldatenkurs an. Nach den Sommerferien werden wir für alle Interessierten damit starten.

Alle, die mehr über den Glauben, die Heilsarmee und die Mitgliedschaft als Heilssoldat/in lernen und erfahren möchten. Dies können Personen im engeren Freundeskreis, Heilssoldaten, die ihre Rolle neu entdecken möchten oder solche, die sich auf der Suche nach ihrer geistlichen Heimat befinden. Der Kurs wird 8 Lektionen beinhalten und wöchentlich an einem Abend durchgeführt. Der Wochentag an dem der Kurs durchgeführt wird, geben wir zu einem späteren Zeitpunkt bekannt.

Ich freue mich auf eure Anmeldung:
Käthi Hauri 078 927 38 01

Korpsfamilie

Challenge-Interview

Liebe Korpsfamilie und Freunde

In jedem Rundbrief bringen wir ab jetzt ein Challenge-Interview. So lernen wir einander auf eine wohltuend andere Art kennen. Peter Hauri macht den Anfang und nominiert für nächstes Mal: Lotti Schaad.

Challenge - Interview

mit Peter Hauri

Name:	Peter Hauri
Geburtsdatum:	22. März 1964
Beruf:	Seit 23 Jahren Heilsarmeeoffizier / vorher Typographischer Gestalter
Was zu mir gehört:	Meine Frau ☺
Erzähle kurz etwas über dich:	Ich mag keinen Kartoffelstock
Welche Hobbys hast du:	Die Dinge ins rechte Licht rücken
Besondere Merkmale:	George Clooney -Look
Was ist dein Lieblingsessen?	Pasta
Was magst du nicht?	Engstirnige Menschen
Auf was könntest du in deinem Leben nicht verzichten?	Auf Christus
Wofür würdest du mitten in der Nacht aufstehen?	Für das Bild meines Lebens
Mein Lebensmotto:	Der Himmel ist das Limit
Was ich schon immer sagen wollte:	Es rockt mit euch Reinachern ;-)
Als nächstes nominiere ich...	... Lotti Schaad

Geburtstage

Juni		
22.06.2008	Luana Schibli	10
30.06.1921	Hulda Mosimann	97
30.06.1938	Hansjörg Gebhard	80
Juli		
11.07.1998	Simeon Tedesco	20
13.07.1921	Klärli Wiederkehr	96
August		
15.08.2008	Joy Gloor	10
13.07.1933	Lotti Suter	85

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern herzlich.

Jubilare

Juni			
30.06.2008	Noemi Wittwer	5 Jahre	EF*
30.06.2008	Franziska Beimler	5 Jahre	Soldat
Juli			
04.07.1993	Christian Hunziker	25 Jahre	Soldat
Juni			
21.08.2018	Heidi Lindenmann	35 Jahre	Soldat

* Engerer Freundeskreis

Wir wünschen allen Jubilaren Gottes reichen Segen.

Aus den Gruppen

GMN Mittagstisch 14.06.

Am Donnerstag den 14. Juni ist wieder Mittagstisch. Heidi Amsler und Anni Mudlaff werden wieder ein feines Mittagessen und ein köstliches Dessert zubereiten. An dieser Stelle möchten wir ihnen ganz herzlich danken für diesen wertvollen Dienst. Für die geistliche Nahrung sorgt nach dem Essen Erhard Meyner mit einer Andacht.

Seniorenallianz-Nachmittag 21.06.

Allianz
Senioren-Nachmittag

HOFFNUNG AUF EINE ZUKUNFT

Der mutige Glaube verfolgter Christen

Open Doors informiert in einem Referat wie sich die Christen-Verfolgung in den 50 Ländern darstellt, in denen Christen aufgrund ihres Glaubens am stärksten verfolgt werden. Als Schwerpunkt berichtet Open Doors über die Situation der Christen im Nahen Osten (Syrien/Irak) berichten. Für Christen in diesen Ländern ist es schwierig, eine Zukunftsperspektive für das Leben in ihren Heimatländern zu sehen.

Dienstag, 19. Juni 2018, 14:30 Uhr

Lenzchile – Chrischona
Lenzstrasse 1 in Reinach

OpenDoors

GMN Sommerfest 05.07.

Wir hoffen auf schönes, nicht zu heisses Wetter, damit wir das Sommerfest draussen feiern könnten. Leider war das in den letzten Jahren nicht so. Majore Paul und Sonja Balmer werden mit verschiedenen musikalischen Leckerbissen und einem geistlichen Input dieses Fest bereichern. Natürlich wird es auch an kulinarischen Köstlichkeiten nicht fehlen.

Wir sind in aufgeräumter Stimmung!

Ab August 2018 beginnen die Bauarbeiten für unseren neuen Standort. Im Verlaufe der Zeit hat sich an der Stumpenbachstrasse eine Menge Gegenstände angehäufelt. Damit wir beim Umzug in etwa zwei Jahren an den neuen Standort bereit sind, wollen wir jetzt schon Hand anlegen und Aufräumen. Gut erhaltene Sachen wollen wir von Dingen trennen, die in den Müll gehören oder nicht mehr gebraucht werden können.

Wir suchen dich als freiwillige Helferin oder freiwilligen Helfer, damit wir beim Räumen vorwärts kommen.

Interessiert?

Bitte meldet euch bei Käthi Hauri.
Telefonnummer 078 927 38 01

Impressum

Korpszentrum Reinach

Stumpenbachstrasse 38 + 40
Postfach 359 - 5734 Reinach
Tel. 062 771 11 72
korps_aargausued@heilsarmee.ch
www.heilsarmee-aargausued.ch
Postkonto 50-5542-4

Katharina Hauri, Korpsleiterin
katharina_hauri@heilsarmee.ch

Peter Hauri, Korpsleiter
peter_hauri@heilsarmee.ch

Mirjam Haldimann
Teenager- und Jugendarbeit Korps
mirjam_haldimann@heilsarmee.ch

Sabine Nestmeier
Administration
sabine_nestmeier@heilsarmee.ch

Francesco Guarisco
Allrounder
francesco_guarisco@heilsarmee.ch

Sozialdiakonie

sozial_aargausued@heilsarmee.ch
wohnen_aargausued@heilsarmee.ch
PC 50-5542-4 (Vermerk: Sozialdiakonie)

Nadine Gazzetta
Mitarbeiterin Sozialdiakonie
nadine_gazzetta@heilsarmee.ch

Andrea Peter
Mitarbeiterin Sozialdiakonie
andrea_peter@heilsarmee.ch

Impressum

Redaktion: Katharina Hauri, Andrea Peter, Nadine Gazzetta, Mirjam Haldimann, Peter Hauri, Sabine Nestmeier, Francesco Guarisco

Layout: Francesco Guarisco

Auflage: 150 Exemplare

Teens und Jugend

Programm **TC** und **JE** 2018

03.06.18	Sporttagtraining mit Bräteln	11:30
16.06. - 17.06.	Sporttage in Lyss (auch Fans sind willkommen)	
23.06.18	Areböötle	ganzer Tag
30.06.18	Seilpark und Bräteln	14:00
26.08. - 01.09.	Homecamp 2018	ganze Woche
02.09.	Sponsorenlauf	11:45
29.09. - 06.10.	Gemeindeferien Toskana am Meer	

Es hat noch ein paar Plätze für Kurzentschlossene JE's. Teens müssen sich in Begleitung von Erwachsenen anmelden.

Anlässe für Teens (12-18 Jahre)
Anlässe für Junge Erwachsene (ca.16 - 25 Jahre)
Anlässe mit TC und JE (12 - 25 Jahre)

Summernight Special 23.06.

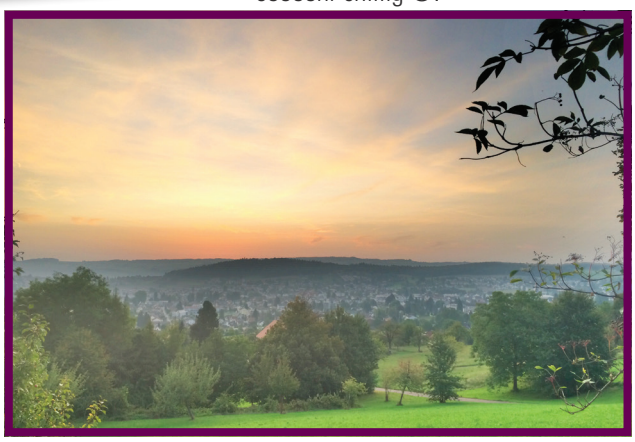
Wer am 23. Juni 2018 nicht mit auf die Aare will, hat die Möglichkeit in der Lenzchile (Chrischona) den Summernight Special zu besuchen. Summernight Special ist ein Jugendgottesdienst, welcher von vier Jugengruppen organisiert wird. Flyer liegen auf.

Der Sommernight Special findet am Samstag 23. Juni 2018 um 18:00 in der Lenzchile, Lenzstrasse 1, 5734 Reinach statt.

Homecamp 26.08. - 01.09.

Im August findet wieder das Homecamp statt. Das Pfadiheim ist bereits seit dem letzten Jahr reserviert und wartet auf uns. Die Flyer kommen bald. Bis dahin heisst es: Agenda schnappen und das Datum fett eintragen.

Der Vorteil am Homecamp: Du musst **keine Ferien** nehmen. Während des Tages gehen alle ihrer Arbeit nach oder in die Schule. Am Abend treffen wir uns dann zum Nachtessen und geniessen den gemeinsamen Abend. Es wird bestimmt wieder seeeehr, seeeehr chillig ☺.



TC - Abenteuer

Rückblick TC & JE

Praise Night 29.03.

Zum Auftakt des Osterweekends fand in der Nacht auf Karfreitag die Praise Night in der Chrischona statt. Es war eine bunt gemischte Gruppe von Jung und Alt, Heilsarmee und Chrischona und z.T. auch anderen Gemeinden. Andy Fuhrer sprach wäh-rend dem ersten Worshipblock über den Himmel. Beni Hunziker erzählte aus seinem Leben und ermutigte die jungen Zuhörer mit seinen innigen Worten und am Lager-feuer teilten wir später unsere Erlebnisse mit Gott – das war eine sehr bereichernde und auch berührende Runde. Gott tut so vieles in unseren Leben. Weiter ging es dann mit einem Gebetsspaziergang, mit weiteren Worshipzeiten von FOG und Next Level und

dem Hörenden Gebet. Damit alle genug Energie hatten, stellte die Chrischona genug Essen bereit für die ganze Nacht und wer die Augen nicht mehr offen halten konnte, machte einfach ein Nickerchen auf den Sesseln und Sofas.

Um 07.00 gab es Frühstück und dann gingen die meisten ab nach Hause ins Bett. Ein paar andere ignorierten die Müdigkeit und gingen direkt in den Karfreitagsgottesdienst.

Technorama 07.04.

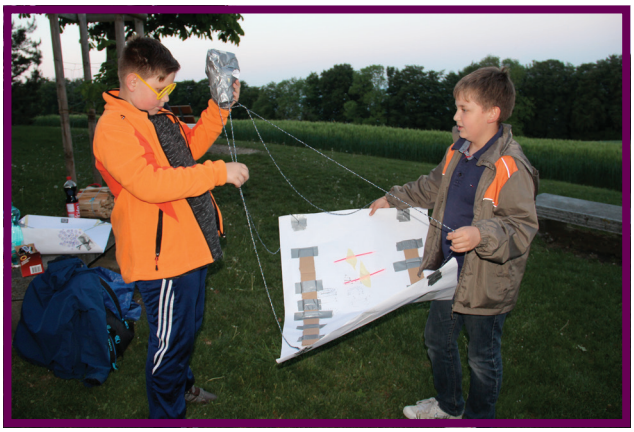
Die Fahrt ins Technorama im Bus war schon ein Erlebnis für sich… Wird hier aber leider nicht weiter erläutert… Der Besuch der Ausstellung war fantastisch! – Ein riesiger Spielplatz für Kinder und ältere, erwachsene Kinder. Wir amüsierten uns wunderbar, staunten viel, lachten des öftern und suchten uns auch immer wieder mal – was gar nicht so einfach war inmitten all der Gestelle, Installationen und Experimenten… Die Zeit verging wie der Blitz. Es war ein sehr amüsanter Nachmittag! Hat sich voll gelohnt ☺.

Creativity 11.05.

Man nehme: 2 Flipchartblätter, viel, sehr viel Klebstreifen, 2-3 Plastikbecher, ein bisschen Schnur und ein rohes Ei.

Bastle daraus ein UFO für das Ei.

Nach der Bastelzeit fuhren wir auf den Homberg. Dort bestiegen wir den Hombergturm. Nun sollte ich zeigen, welches UFO taugt, um das Ei ganz auf den sicheren Boden zu bringen. Natürlich gab es davor auch noch eine ausgedehnte Vorstellung der Flugobjekte. Trotz starkem Wind schafften es beide UFOS



wieder auf die Erde zurück. Leider ging das eine Ei aber beim Herausschälen aus der gut eingepackten Kapsel zu Brüche… Den wunderschönen Rest des Abends genossen wir mit Schlangenbrot am Feuer und beim Spielen mit der Langzeitbelichtungsapp von Carmens Handy ☺.

Osterevents in Reinach

Muttertagsgottesdienst

Rückblick

Von Palmsonntag bis Ostern

(Silvia Gebhard) Es war eine intensive Osterzeit in der Heilsarmee Aargau Süd. Am Palmsonntag fand in Reinach ein besonderer, gemeinsamer Tag statt. Auf den Gottesdienst folgte die Korpsversammlung. Diese war zum ersten Mal an einem Sonntag. So waren denn auch mit 42 Personen fast doppelt so viele Interessierte anwesend als jeweils unter der Woche am Abend.

Dann durften alle am feinen Mittagessen mit Spaghetti und feinen Saucen und Salat, zubereitet von unserem Superkochteam Dimitri und Edith Tedesco, teilnehmen.

Schliesslich gingen Jung und Alt auf das neue Terrain, wo wir mit der Heilsarmeefahne das Landstück mit einem Rundgang einnahmen und mit Gebet dem Herrn weihten. Bis Herbst 2019 wird das neue Heilsarmeegebäude mit Brockenstube dort entstehen. Dann wird die Zeit im bunten „Zirkuszelt" leider – für die einen – oder zum Glück – für die anderen – nach 9 Jahren voraussichtlich ein Ende finden.

Der Karfreitag war geprägt von viel Besinnlichkeit und Kreativität. Phillip Manger und Johanna mit Gitarre, begleitet von Elia am Cachon, führten eine Gruppe Teilnehmer mit berührender Gitarrenmusik und Gesang in die Anbetung. Dann konnte man an verschiedenen, sehr schön gestalteten Stationen des „Ostergartens" im Zelt verweilen und beten. Danke an Käthi Hauri, Heidi Amsler und Heidi Lindenmann für die liebevolle Gestaltung.

Dann kam der Ostersonntag, für einmal nicht vor Ort in Reinach sondern in der Bärenmatte Suhr, wo sich eine grosse Schar Heilsarmee-Mitglieder und Freunde versammelte und eine extra zusammengestellte, grosse Oster-Brassband am Morgen und am Nachmittag Musikfreunde erfreute und vor allem der General André Cox mit seiner Ehefrau Kommissärin Silvia Cox auf eindrückliche und einfache Art zu den Gästen sprachen. Die Reinacher waren mit der Verkehrsregelung und auch auf der Künstlerbühne im Festzelt mit Musik von Peter und Käthi Hauri und Noemie Wittwer und mit Tanz von Magdalena Manger gut vertreten.

Jedenfalls war es schön, wieder viele Bekannte und Freunde zu treffen und sich bei Suppe, Kaffee und Kuchen auszutauschen. Am späteren Nachmittag ging es dann wieder ans grosse Aufräumen.

Auf Schatzsuche mit Christin Stachl

(Silvia Gebhard) Am 15. April 2018 durften wir den Gottesdienst mit der Offizierin Christin Stachl, Jugendsekretärin Bern, feiern. Was haben die Schatztruhe, ein Fischernetz, ein Samenkorn/Senfkorn, eine Perle miteinander zu tun? Richtig – sie sind ein Symbol, ein Vergleich mit Gottes Königreich in verschiedenen Gleichnissen von Jesus, von denen wir in Matthäus 13 lesen. Auf erfrischende Art und mit herausfordernden

Fragen zeigte Christin Stachl auf, dass wir für das Königreich Gottes alles geben sollen, aber vor allem, dass Jesus als „Der Perlenhändler" bereits alles gegeben hat, um uns - als für ihn überaus wertvolle Perlen –zu erwerben. Am Schluss durfte jeder eine schöne Perle auf einem kleinen Magneten nach Hause mitnehmen.

Preteens-Weekend auf der Meielisalp

Am Samstagmittag 5. Mai 2018 pünktlich um 11.00 Uhr fuhren wir in Seon los. Vier Preteens mit je einem Elternteil und das

Leitungsteam starteten zusammen in das Preteens-Weekend. Als erstes ging es zu den Beatushöhlen am Thunersee. Leider war die Fahrt etwas länger als eingerechnet und so musste in Rekordzeit ein Feuer gezündet, die Würste gebrätelt und verdrückt werden. Die Männer machten das tiptop mit dem Feuer ☺. Und die letzten Bissen Wurst verschwanden auf dem Weg zur Höhle. Um 15.00 ging es dann mit der Führung los in die Höhle. Eine sehr beeindruckende Sache!

Für das Nachtessen waren wir dann bereits auf der Meielisalp. Mit einem wunderbaren Ausblick auf den Thunersee und Musik zum feinen Nachtessen wurden wir empfangen. Nicht

schlecht, würde ich meinen!

Für das Abendprogramm kam Judith Dummermuth. Sie redete über die körperlichen Veränderungen in der Pubertät. Im Anschluss an den Vortrag bekamen die Preteens und ihre Eltern eine Stunde Zeit, um miteinander zu reden – über das Gehörte und wohl auch anderes.

Nach einer abschliessenden Fragerunde war es schon einigermassen spät. Doch die geplante Nachtwanderung wollten die

Preteens sich nicht nehmen lassen. So zogen wir mit Fackeln bewaffnet los, zur nahe gelegenen Hängebrücke. Bei dem Spazieren konnten die angefangenen Gespräche locker weitergeführt und neue angefangen werden. Die einen ernster, die anderen weniger ☺.

Am Sonntagmorgen genossen wir das grosse Frühstücksbuffet in vollen Zügen. Die vielen Aaaahs und Ooooohs waren nicht zu überhören. Danach feierten wir einen kleinen Gottesdienst. Am Nachmittag war dann zum Abschluss Teamwork von Preteen und Eltern gefragt. Einen Spaghettiturm bauen, ein Vers zum „Buurebüebli" dichten, ein Werbefilmli für den Preteenskurs drehen und den GD vom 27.5. vorbereiten waren die Herausforderungen. Die Resultate liessen sich sehen. Das Buurebüebli mit allen gedichteten Strophen war ein tolles Gemeinschaftswerk!

Bei einer Abschlussglace im Grauholz gab es den offiziellen Schluss des Weekends. Glücklich und (sehr) müde krochen die

Preteens, die Eltern und auch das Leiterteam in die Autos, um auch noch die letzten Kilometer bis nach Hause unter die Räder zu nehmen.

Tagung für Führungsorgane

Am Samstag, den 5. Mai 2018 trafen sich rund 100 Personen der deutschsprachigen Schweiz – Heilsarmeeoffiziere und Mitglieder der Korpsleitungen – mit den Divisionschefs Thomas und Barbara Bösch und Jacques Donzé, Leiter Abteilung Evangelisation.

Ziel war ein Austausch von Informationen über die Heilsarmee Schweiz und weltweit, über Erwartungen, Weiterentwicklungen, Visionen und Anpassungen der Heilsarmee in den Veränderungen der heutigen Gesellschaft.

Mit einer Lobpreiszeit, geleitet von Marcel Bürgi, wurden die Teilnehmer eingestimmt in diesen wichtigen Tag, für die Begegnung mit Gott aber auch untereinander.

Major Jacques Donzé sprach in seinem Vortrag über die Situation der Heilsarmee weltweit. Dabei musste man leider zur Kenntnis nehmen, dass die Mitgliederzahl, die Zahl der Korps und vor allem die Anzahl Offiziere in unserem Land sich bis heute stark verringert hat. Umso ermutigender sind jedoch die steigenden Zahlen weltweit. Die Heilsarmee wirkt 2018 in 129 Ländern und hat 51 Territorien. Es sind nur 5 Territorien, die

finanziell selbständig sind und die anderen entsprechend unterstützen. Dabei sprach Jacques Donzé von seiner Vision von 10'000 Mitgliedern in der Schweiz, was sicher in vielen eine freudige Hoffnung erweckte.

Der Austausch fand bei allen Teilnehmern einen grossen Anklang, so dass gewünscht wurde, ein solches Treffen zweijährlich zu wiederholen. Ein herzlicher Dank geht an die Tagesleitung Thomas und Barbara Bösch, an Jacques Donzé mit den interessanten und auch humorvollen Ausführungen, an den Musiker Marcel Bürgi und vor allem auch an Urs Schnyder und seine Helfer für das rundum kulinarische Verwöhnprogramm mit dem Zmorge, dem Steh-Apéro am Mittag und an Sonja Feller, die für Erfrischungen in den Pausen sorgte.

Man durfte um 17 Uhr geistlich und körperlich ausgerüstet und gesättigt nach Hause fahren. Dabei konnte jeder nochmals das HA-Buchzeichen überdenken, mit den 11 „Stell-dir-vor-Fragen" wie z.B. „Stell dir vor, wie Menschen, die ihr Leben Jesus hingegeben haben, ihre Zukunft fröhlich in seinen Dienst stellen …"

Auffahrt-«Ausflug» trotz Regenwetter

(Silvia Gebhard) Gespannt wartete man in der Auffahrt-Woche auf den Wetterbericht, denn geplant war ja ein gemeinschaftlicher Ausflug zum Pilatus, allerdings nur bei schönem Wetter. Leider zeichnete sich bald ab, dass das Wetter nicht mitmachte.

Aber Hansjörg Hunziker lud alle zu einem Grillfest ins BBZ Seon ein. Es wurde ein tolles Zusammensein von Jung und Alt. Jeder brachte sein Essen selber mit und durfte die offerierten Desserts und Getränke geniessen.
Käthi Hauri trug mit ihren Spielen zu viel Lachen und lustigen Momenten bei.
Für viele war dieser „Ausflug" nach Seon dank wenig Aufwand und Vorbereitungen mindestens so toll und gemütlich wie eine Fahrt in die Berge. Vielleicht klappt es ja ein nächstes Jahr.

Muttertagsgottesdienst

(Silvia Gebhard) Ein grosses Herz auf der Bühne verheisst einen speziellen Gottesdienst. So fand am 13. Mai 18 der Muttertags-Gottesdienst statt.
Die KiGo-Leiterinnen hatten mit ihren KiGo-Kindern einen musikalischen Beitrag einstudiert. Sie führten auch mit ihrem Pantomimen-Theater verschiedene Tätigkeiten der Mütter vor, und die Männer mussten sie erraten, was zur Erheiterung aller beitrug.
In der anschliessenden Predigt von Silvan Gloor zeigte dieser anhand von Bibeltexten, dass unser grosser Gott, der über allem steht, nebst männlichen auch weibliche Eigenschaften zeigt. „Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet" Jesaja 66,13.
Die Frauen durften zum Abschluss eine wunderschöne Geranie mitnehmen. Vielen Dank an Heidi und Hansueli Lindenmann, welche die Blumen gespendet haben!

Pfingstgottesdienst 20. Mai 2018

(Silvia Gebhard) Am Pfingstsonntag empfing eine sehr schöne Dekoration im Zelt die Gottesdienstbesucher. Die Lobpreisband verstand es – unterstützt von den tollen Technikern - mit bekannten Liedern die Herzen zu berühren und in die Anbetung Gottes zu führen. Die Predigt von Offizier Peter Hauri stand unter dem Titel „Gott das Unmögliche zutrauen". Josua stand im Kampf gegen die Feinde und rief vor dem ganzen Volk (Josua 10,12) „… Sonne, bleib stehen …". Und es geschah auch so. Wir stehen heute in geistlichen Schlachten. Jesus fordert uns auf, um alles Mögliche und Unmögliche zu bitten: „Wer an mich glaubt, wird die gleichen Taten vollbringen wie ich – ja sogar noch grössere; denn ich gehe zum Vater" (Johannes 14,12). Traue ich Gott das Unmögliche zu? Prägt mein Leben als Christ Menschen in meiner Umgebung in ihrer Beziehung zu Jesus, in ihrem Vertrauen und Zutrauen zu ihm?

Ausblick

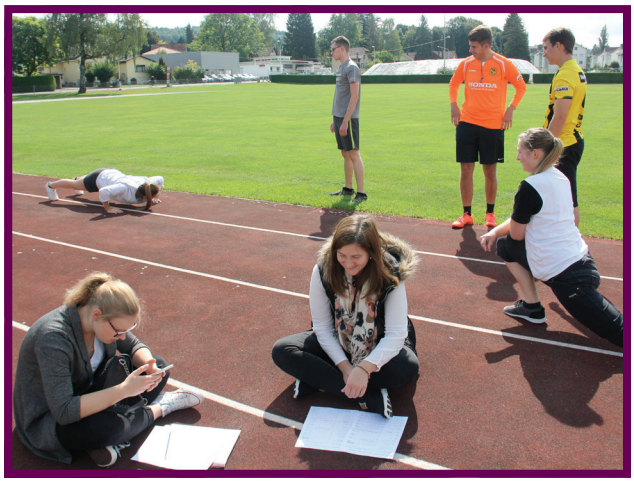
Infotreffen Preteenskurs 2018 bis 2019

Am 17. August 2018 findet ein Informationstreffen für Eltern und „Preteens“ statt.
Nach den sehr positiven Erfahrungen und den guten Rückmeldungen der „Preteens“ und Eltern wollen wir auch im kommenden Schuljahr wieder einen Preteenskurs anbieten.
„Preteens“ ist ein Jahresprogramm für Kinder im 5. und 6. Schuljahr. Kinder, welche im „Vor-Teenager“ Alter sind. Das Programm „Preteens“ soll helfen, die „Pre-Teens“ auf die Veränderungen in der Pupertät vorzubereiten und ihnen die nötigen Hilfsmittel in die Hand zu geben.
Neben Fun und Gemeinschaft ist es ein wesentliches Ziel des Programms, den Pre-Teens Werte und Fertigkeiten zu vermitteln. Jedes Treffen beinhaltet sowohl eine thematische, als auch eine praktische Lektion. Ein anderer Schwerpunkt liegt auf der Vertiefung der Beziehungen des Preteen zu seinen Bezugspersonen.

Anmelde- und Infoflyer liegen bald auf.
Weitere Informationen sind bei Mirjam Haldimann oder im Büro erhältlich.

TC und JE Sponsorenlauf

Auch dieses Jahr werden wir mit den Teens und den Jungen Erwachsenen wieder einen Sponsorenlauf veranstalten. Das ersprungene Geld kommt der Kinder- und Jugendarbeit der Heilsarmee Aargau Süd zugute. Zu bezahlen gibt es vieles… z.B. Benzingeld für die Fahrten, Anlässe von Preteens, Teens, JE, Bands, Pizza und Snack für besondere Sitzungen und Treffen, Kleingruppen, KiGo, KiGo Special, Material für Events, das Haus für das Homecamp, Unterstützung von Teilnehmern mit finanziellen Schwierigkeiten, Essen für Events, Material für die Weiterbildung von Leiterinnen und Leitern, etc, etc.
So wundert euch also nicht, wenn schätzungsweise nach den Sommerferien die ersten jungen Beine mit einem Sponsorenblatt bei euch antraben oder auf eurem Whats app plötzlich eine entsprechende Nachricht auftaucht ☺.



Wir sind sehr froh und dankbar für jede Art von Unterstützung und bedanken uns im Namen aller Kinder und Jugendlichen jetzt schon ganz herzlich!

Missions-Sonntag 09.09.

Seit dem 10. Mai ist Philipp Dätwyer in einem Kurzzeiteinsatz in Haiti. Er wird dort bis am Samstag den 16. Juni die Majore Daniel und Silvaine Mägli unterstützen. Wir wollen auch für ihn und Mäglis beten. Die Situation und Arbeit in Haiti ist nicht einfach.

Philipp wird am Missionssonntag Bilder und Eindrücke von Haiti mit uns teilen und die Predigt halten. Wir sind gespannt und freuen uns sehr darauf!

Gottesdienst mit Mittagessen 23.09.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Mittagessen eingeladen. Es ist eine schöne Sache, wenn man sich mit anderen Menschen an einen Tisch setzen kann..

Bazar 27.10.

Er findet dieses Jahr eine Woche später statt als sonst. Nach den Sommerferien werden wir wieder Helfer suchen. Wir werden Kuchenlisten auflegen und gerne nehmen wir Tombolapreise entgegen. Auch ein Päcklifischen gibt es wieder. In diese «Päckli» sollte nichts essbares kommen und sollten mit einem Bändeli versehen sein. Vielen herzlichen Dank für eure Unterstützung!

VISION der Heilsarmee Schweiz, Österreich & Ungarn

Unterwegs mit Menschen – von Jesus Christus berufen

Die Heilsarmee glaubt und handelt mit Jesus Christus im Zentrum.

Durch sie erfahren Menschen die Liebe Gottes in würdevollen Begegnungen und erlebter Zugehörigkeit.

Die Heilsarmee ist integraler Teil der weltweiten christlichen Kirche und relevante Partnerin in der Gesellschaft und Politik.

MISSION der Heilsarmee Schweiz, Österreich & Ungarn

Unterwegs für Menschen – für mehr Gerechtigkeit, Hoffnung und Liebe

Wir setzen uns mit Gebet, Wort und Tat entschlossen ein, damit die Liebe Gottes zu allen Menschen durchdringt.

Wir vermitteln Hoffnung und suchen mit Menschen in Not nach Lösungen.

Damit fördern wir ein eigenverantwortliches und sinnerfülltes Leben in Würde.

AUFTRAG der internationalen Heilsarmee

Die Heilsarmee ist eine internationale Bewegung und Teil der weltweiten christlichen Kirche.

Ihre Botschaft gründet auf der Bibel.

Ihr Dienst ist motiviert von der Liebe Gottes.

Ihr Auftrag ist es, das Evangelium von Jesus Christus zu predigen und in seinem Namen menschliche Not ohne Ansehen der Person zu lindern.

Territoriales Hauptquartier
Schweiz, Österreich & Ungarn

Vorderseite: Thomas Martin